

Ausgabe 02 / 2008

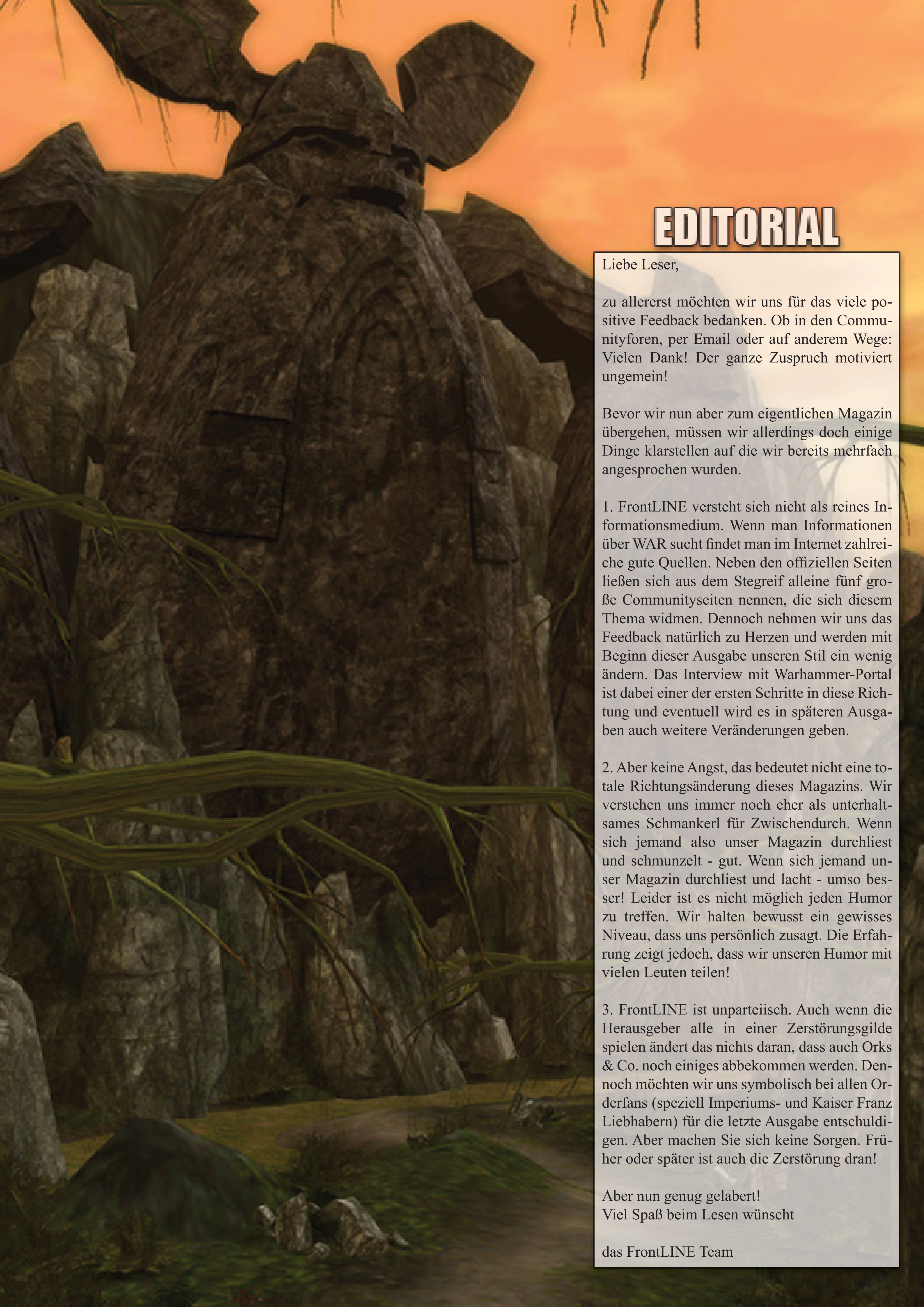


Lesen Sie mehr über Karls Abenteuerreise!

Interview mit Warhammer-Portal

Dr. Frontline erklärt: BUG!

2 95



EDITORIAL

Liebe Leser,

zu allererst möchten wir uns für das viele positive Feedback bedanken. Ob in den Communityforen, per Email oder auf anderem Wege: Vielen Dank! Der ganze Zuspruch motiviert ungemein!

Bevor wir nun aber zum eigentlichen Magazin übergehen, müssen wir allerdings doch einige Dinge klarstellen auf die wir bereits mehrfach angesprochen wurden.

1. FrontLINE versteht sich nicht als reines Informationsmedium. Wenn man Informationen über WAR sucht findet man im Internet zahlreiche gute Quellen. Neben den offiziellen Seiten ließen sich aus dem Stegreif alleine fünf große Communityseiten nennen, die sich diesem Thema widmen. Dennoch nehmen wir uns das Feedback natürlich zu Herzen und werden mit Beginn dieser Ausgabe unseren Stil ein wenig ändern. Das Interview mit Warhammer-Portal ist dabei einer der ersten Schritte in diese Richtung und eventuell wird es in späteren Ausgaben auch weitere Veränderungen geben.

2. Aber keine Angst, das bedeutet nicht eine totale Richtungsänderung dieses Magazins. Wir verstehen uns immer noch eher als unterhaltsames Schmankerl für Zwischendurch. Wenn sich jemand also unser Magazin durchliest und schmunzelt - gut. Wenn sich jemand unser Magazin durchliest und lacht - umso besser! Leider ist es nicht möglich jeden Humor zu treffen. Wir halten bewusst ein gewisses Niveau, dass uns persönlich zusagt. Die Erfahrung zeigt jedoch, dass wir unseren Humor mit vielen Leuten teilen!

3. FrontLINE ist unparteiisch. Auch wenn die Herausgeber alle in einer Zerstörungsgilde spielen ändert das nichts daran, dass auch Orks & Co. noch einiges abbekommen werden. Dennoch möchten wir uns symbolisch bei allen Orderfans (speziell Imperiums- und Kaiser Franz Liebhabern) für die letzte Ausgabe entschuldigen. Aber machen Sie sich keine Sorgen. Früher oder später ist auch die Zerstörung dran!

Aber nun genug gelabert!
Viel Spaß beim Lesen wünscht

das FrontLINE Team





Wenn Sie den ersten Teil noch nicht kennen empfehlen wir Ihnen diesen in unserer Erstausgabe nachzulesen. Diese finden Sie natürlich völlig kostenfrei auf unserer Homepage. Der entsprechenden Link befindet sich im Impressum. Ansonsten drücken wir Ihrer Hoheit, Karl Franz, die Daumen, dass Sie wohlbehalten aus diesem Chaos entkommen kann.

Liebes Tagebuch,
heute war mal wieder ein ganz besonderer Tag. Was wir alles erlebt haben! Unglaublich, dass wir noch leben! Alles fing damit an, dass wir nach einem bösen Traum aus unserem Schlummer erwachten. Stell dir vor liebes Tagebuch, wir träumten unser Schnuffeltuch wäre verloren gegangen. Drama, Drama, Drama! Sigmar sei Dank, es war nur ein böser Traum. Jedenfalls waren wir erwacht und du erinnerst dich sicher, liebes Tagebuch, an unsere Unterkunft. Vielleicht hätten wir damit rechnen sollen, immerhin buchten wir eine Abenteuerreise. Dennoch kann man einen Herrscher wie uns nicht so behandeln. Das sollte Konsequenzen haben, mein liebes Tagebuch. Es sollten Köpfe rollen! Spätestens sobald wir nach Altdorf zurückgekehrt waren.
Allerdings hatten wir in diesem Moment unseren Termin mit dem Reiseveranstalter, diesem Blutgott vergessen. Doch wir sollten schnell daran erinnert werden, denn in diesem Moment öffnete sich unsere Zimmertür und ein großer Soldat, mit seltsam glühenden Augen brüllte etwas was wie „Mitkommen!“ klang.
Dies konnten wir natürlich nicht so im Raum stehen lassen, daher brüllten wir zurück: „Erstens heißt das `Guten Morgen Sire´ und zweitens salutiert man vor einer höhergestellten Persönlichkeit, du Flachpfeife!“. Seltsamerweise

I

schien unsere Tirade keinen Einfluss auf den Kerl zu haben. Ein weiterer Minuspunkt auf einer immer längerwerdenden Liste für den Reiseveranstalter!
Natürlich folgten wir der Wache dennoch aus dem Raum und über mehrere Stufen bis nach oben auf einen Wehrgang der Festung. Weiter ging es entlang der Zinnen auf den Hauptteil der Burg zu. Kurz bevor wir ihn jedoch erreichten gelten Buhpfiffe und Kampfschreie durch die frische Morgenluft. Wir waren doch tatsächlich direkt in eine Festungsschlacht geraten! Draußen vor den Burgtoren stürmten Massen von kleinen, dicken Männern auf die Burg zu! Erst hatten wir ja Angst, dass solche Witzfiguren es vielleicht wirklich in unsere eigene Armee geschafft hätten, doch als der erste kurz vor dem Tor über seinen Bart stolperte wurde es uns klar! Es war eine Zwergenarmee! Direkt danach sahen wir, zusammen mit diesem Typ der uns aus unsererm Zimmer geholt hatte, auch schon die Unterstützungstruppen der Zwerge. Im Hintergrund wurde ein riesiges Gefährt mit dem Aussehen eines Faßes herangefahren. Mehrere weibliche Zwerginnen stiegen aus und fingen an Ale aus dem Gefährt zu zapfen während unter uns weiterhin Zwerge gegen die Mauer anrannten!
In diesem Moment dämmerte es uns liebes Tagebuch! Warum sollten Zwerge auch eine Imperiumsfestung angreifen? (Abgesehen davon,

II



dass wir den guten Grollbart immer beim Pokern bescheissen...) Wir befanden uns auf feindlichem Boden, in den Händen feindlicher Truppen!!! Wir nahmen uns natürlich sofort zusammen und ließen uns nichts anmerken! Vielleicht wussten die ja noch nichts



von unserer Identität. Doch bevor wir uns weiter darüber den Kopf zerbrechen konnten, wurden wir wieder von der Schlacht unter uns gefesselt. Die Zwerge fuhren gerade eine weitere Geheimwaffe auf! Die Cheerleader Gruppe „Big Mugs!" stellte sich am Schlachtfeldrand auf und begann ihr Team mit Schlachtrufen anzufeuern. Vierzig weibliche Zwerge mit Bärten und kurzen Röcken schwangen ihre Pompoms und schrien aus vollem Hals. Wir machten uns direkt eine geistige Notiz eine ähnliche Gruppe zur Unterstüzung unserer Kämpfer zu gründen. Solltest du liebes Tagebuch also demnächst einmal vierzig weibliche Feuerzauberinnen sehen, die eine übelst heiße Stripshow für ihre Kollegen veranstalten, dann war das unsere Idee! (Nicht umsonst lautet mein Sprichwort: Was Zwerge können, können wir

III

besser! Oder aber auch: Sex sells!)
Aber eines muss man diesen kleinen Wichten lassen. Mut haben sie. Wie sie einer nach dem anderen immer wieder unter dem Feuer der Chaosmagi vorstürmen ist wirklich gewagt. Allerdings hatten sie im nächsten Moment auch weitere Unterstützung, welche sich durch ein hohes Pfeifen bemerkbar machte. Mit einem lauten „BÄM", krachte eine schwere Kanonenkugel direkt neben uns in die Mauer. Um ein Haar hätte es uns erwischt! Und das auch noch von Friendly Fire! Wir hätten den verdammten Thorgrim nicht beim Pokern verärgern sollen...
Anscheinend galt das Feuer jedoch gar nicht uns, denn die nächste Kugel flog direkt gegen das Burgtor und sprengte es aus den Angeln. Der Kampf setzte sich nun innerhalb der Burg fort. Überall konnten wir das Chaos („Hilfe! Rette sich wer kann!") oder die Zwerge („Schatz! Ich brauch hier vorn noch ne Maß! Ansonsten wird das hier nix!") bei der Schlacht hören. Kurz darauf war auch schon alles vorbei und wir konnten aufatmen.
Leider wurde uns direkt etwas anderes bewusst. Wir waren von Zwergen gerettet worden - von ZWERGEN! Das werden wir uns nie verzeihen. Natürlich bedankten wir uns dennoch für unsere Rettung. Vielleicht verzeiht uns der Grummelbart dann auch, das wir das besseren Pokerface besitzen.
Auf nach Altdorf!

In Liebe Dein, Karlchen

IV

Damit wäre das erste Abenteuer unseres Imperators abgeschlossen und beim Imperium kann wieder Ruhe einkehren, während beim Chaos Köpfe rollen. Welcher Versager hat diese wichtige Geisel entwischen lassen?


FRONTLINE SHOP
ITEMS AND MORE
TROJANISCHE KUH:
Auch bekannt als Muuh-Mine. Infiltriert heimlich die feindliche Basis und explodiert bei Feindkontakt.
200 99
AUFBLASBARE SENSE:
Ist Ihnen im Kampf auch schon mal eine Axt oder Ihr Schwert abgebrochen? Und Sie hatten keinen Ersatz dabei?
Nicht so mit der ultimativen Backupwaffe, der Aufblassense!
Innerhalb von Minuten bereit zum Gebrauch, leicht zu bedienen und eindeutig tödlich! Zudem ist die aufblasbare Sense nach Gebrauch wieder zusammenfaltbar und kann somit immer wieder verwendet werden.
13 78
HUHNKOSTÜM:
Feindliches Anschleichen an den Gegner leichtgemacht. Mit diesem Tarnanzug täuschen Sie jeden Wachposten und dringen in jede feindliche Basis ein.
69 95
NUR SOLANGE DER VORRAT REICHT



Warhammer Online: Age of Reckoning - Von Frauen, Heilern und der Realmverteilung

Der FrontLINE Award in dieser Ausgabe geht an einen Poster der sich wahrscheinlich beim Erstellen seines Beitrags in etwa folgendes gedacht hat: „Hmmm, gibt schon hunderte Beiträge zu Fraktionsverteilungen, da wird einer mehr sicher nicht auffallen.“ Dennoch ist der Post aber für unser Topic des Monats interessant, denn es wird nicht nur auf die Klassen- und Rassenverteilung eingegangen sondern auch auf die Geschlechterverteilung. Feministinnen, Chauvinisten und andere Frauen- (und Männer-)versteher bitte an die Front!

„Laut Umfrage werden mehr Zerstörung spieln, ich befürchte da ein kleines Problem, wo bleibn di Healer ? Die meisten werden Dmgklassn spieln (inkl. mir Dämägegeil), was is mit den weiblichen Spielern ? Die werden wohl eher zu Ordung dentieren (da ich glaub das weibliche Spielerinnen eher Heilerklassen spieln), wird uns das Nachteile bringen ? Ich sehs schon kommen, MANN GEHT DOCH AUF DIE HEILER, was sagt ihr dazu ?“



Eigentlich hätte jemand dem armen Threaderersteller erläutern sollen, dass

a) man den Beitrag vor dem Posten nochmal durchliest. Oder wenigstens danach auf Fehler korrigiert. Die Betonung liegt dabei auf dem Wörtchen „KORRIGIERT“!

b) viele Frauen (und sogar Männer) die Entscheidung was sie spielen nicht nur der Klasse eines Charakters überlassen.
Schließlich gibt es da, neben der Fraktion, ja noch Rasse und evtl. sogar das Design der Charaktere (Stichwort: metrosexuelle Männer!!!), welche ausschlaggebend für die Auswahl sein können. Außerdem kommt noch hinzu, dass es die „Guten“ bei Warhammer sowieso nicht gibt. Die Bösen sind allenfalls etwas böser, aber eine „gute Seite der Macht“, wie in WoW findet sich nicht. Wer sich ein wenig mit der Geschichte des Imperiums auskennt würde das sicher verstehen.

c) auch Frauen gern Damage machen. (Meistens, wie die Redaktion aus ihrer WoW Erfahrung bescheinigen kann, sogar besser als Männer. Siehe dazu Jäger in WoW.)

d) auch Männer Heilerklassen spielen. Oder wie glaubt er hat das Raiden bei WoW funktioniert, mit 10-15 Heilern und vielleicht 3-5 Frauen pro 80-100 Mann Gilde?

e) Männer Frauen sowieso nie verstehen werden. (Anm. d. Red.: Das wurde von der Evolution nicht vorgesehen.) Übrigens gilt das umgekehrt genauso. Von daher sollte also auch dieser Versuch bereits im Vorraus kläglich gescheitert sein.

Lassen wir es also dabei bewenden und schließen diesen Exkurs mit einem weiteren Zitat aus demselben Topic ab:
„alles nur Vermutungen und Spekulationen die völlig aus der Luft gegriffen sind“.
Wahrere Worte sind in diesem Thema sonst nicht gefallen...

Traurig und deprimiert, weil hier kein Zitat von Ihnen steht? Macht nix. So wird zumindest niemand von Ihren Fehltritten beim Posten erfahren. Haben Sie aber vielleicht ein interessantes, lustiges oder lächerliches Topic in einem Communityforum zu WAR gefunden? Warum sagen Sie uns nicht Bescheid unter frontline@lod-guild.eu



Ihr WoW Account ist gekündigt aber Sie besitzen noch die, mittlerweile nun überflüssigen, Spielboxen, Handbücher oder wenigstens die CDs? Lesen Sie diesen Artikel, bevor Sie auf den Gedanken kommen diese nützlichen Haushaltsgegenstände wegzuwerfen. FrontLINE liefert Ihnen einige durchdachte Möglichkeiten zur weiteren Verwendung dieser Gegenstände. Vielleicht haben Sie nach dem Durchlesen aber auch eigene Ideen um das Zeug weiterzubenutzen.

DAS PROBLEM:

Wer von uns hat nicht schon mindestens einmal ein Spiel nach dem Durchspielen ins Regal gestellt und sich dabei gedacht, dass er dieses nie wieder anrühren wird.
Normalerweise lassen sich Computer- bzw. Videospiele allgemein nach dem „Erstgebrauch“ relativ gut verkaufen. Nicht so jedoch bei MMORPGs. Da die Weitergabe im Normalfall gegen die Lizenzbedingungen verstößt und diese Spiele zudem nahezu alle eine monatliche Gebühr benötigen findet sich nicht immer ein Käufer.
Das Sie deswegen dennoch nicht verzweifeln müssen beweisen wir Ihnen mit den nützlichen Tipps dieses Artikels. Bevor Sie also Ihr abgehalftertes MMO(RP)G einfach wegwerfen überlegen Sie lieber ob es nicht doch noch im Haushalt Verwendung finden kann.
Während wir uns in diesem Beitrag auf das Spiel World of Warcraft und dessen Inhalte beziehen, kann es sich bei dem von Ihnen aufgegebenen Spiel eventuell um ein anderes Produkt handeln. Sie werden jedoch merken, dass die meisten Vorschläge universell zutreffen. So hat jedes Spiel wenigstens eine oder mehrere CDs/DVDs und zudem sollten Sie auch die dazugehörigen Packungen besitzen.
Zusätzlich benötigen Sie noch weitere Dinge wie kleine Holzstäbchen, Kordel und Werkzeug welches links unten im ersten Bild zu sehen ist. Falls Sie einige dieser Gegenstände nicht zur Hand haben sollten - kein Problem! Im Normalfall ist es auch mit ähnlichen Werkzeugen oder Gegenständen getan.

DIE ERSTE LÖSUNG:

Befassen wir uns zuerst doch einmal mit den überflüssigen glitzernden Scheiben.
Die gehören übrigens in den Restmüll und nicht in den gelben Sack, aber soweit wollen wir es schließlich auch nicht kommen lassen. Für die weitere Verwendung von CDs gibt es immerhin zahlreiche Möglichkeiten, die im mittleren Bild erkennbare Funktion als Tassenuntersetzer ist dabei nur eine von vielen. In Verbindung mit Tassen lassen sich CDs im Frühling, oder Sommer auch gut als Abdeckung gegen Insekten nutzen. Zudem machen sie ebenso als Gehänge an der Decke eine gute Figur. Wem dabei die bedruckten Seiten der Cds mißfallen, dem sei geraten immer zwei mit Klebstoff an diesen Seiten zu fixieren. Dann wird das Licht noch interessanter gespiegelt und reflektiert. Zudem kann man schneller und bequemer alle CDs auf einmal loswerden.




Stumpenhofer Klosterbräu
sahm
0,5 l
Sein Aroma verleiht Flügel.
Sein herber Geschmack verleiht Stärke.
Seine Einmaligkeit verleitet sogar Orks zum Trinken.
Stumpenhofer Klosterbräu - Alles was ein Zwerg braucht!
Und jetzt neu im Angebot:
Stumpenhofer Klosterbräu XXL - Das 50 Hektoliter Vorteilsfass!
Ein Besäufnis inklusive Vollrausch für die ganze Familie oder die eigene Schlachtgruppe! Dieses Erlebnis sollten Sie sich nicht entgehen lassen!
Nur solange der Vorrat reicht!



DIE ZWEITE LÖSUNG:

Die Boxen lassen sich, wie schon im Bild auf der ersten Seite zu diesem Thema erkennbar, wunderbar als Brotdose weiterbenutzen. Dabei sollte man allerdings beachten die neuen Dosen vorher zu reinigen. Eine langweiligere Methode wäre einfach die Weiterbenutzung der Box mit anderen CDs oder DVDs. Einfach mit einem Standarddrucker neue Covers drucken und sofort kann man die Dinger zu seinen anderen Filmen oder Spielen ins Regal stellen.

DIE DRITTE LÖSUNG:

Die nächste Lösung betrifft die Anleitungen und Handbücher der Games. Wer hat es schon nicht gern, wenn man ihn oder sie für intellektuell und gebildet hält? Ein oder mehrere Bücher im Regal machen da schon einiges aus. Denn wir wissen ja: Je dicker und länger das Bücherregal desto größer und mächtiger die Intelligenz. Also eine richtig ernstzunehmende Erhöhung der Potenz! Ein Beispiel dazu zeigt die Headergrafik dieser Seite. Entdecken Sie das Handbuch auf Anhieb?

Tja, und wenn alle Stricke reißen gibt es ja immer noch...

DIE ENDLÖSUNG:

Keiner unserer Vorschläge hat Sie überzeugt? Sie wissen immer noch nicht wohin mit dem Zeug außer in den Müll? (Übrigens trennt man den als guter Deutscher, zum Wohle der Natur. Die CDs wandern in den Restmüll, die Handbücher und Cover in die grüne Papiertonne und die Packungen in den gelben Sack!)

Nun gut, es gibt schließlich auch Menschen die sich relativ leicht von den verschiedensten Dingen trennen können und andere die nichts wegschmeißen können. Aber zu letzteren können Sie ja eigentlich nicht gehören , sonst hätten Sie sicherlich schon längst den einen oder anderen Vorschlag umgesetzt.

Gut, der Entschluss das Zeug wegzuwerfen steht also. Aber warum sofort? Immerhin könnte man selbst das wegwerfen mit etwas nützlichem verbinden. Nehmen wir mal an Sie sind verdammt sauer. Ihr Chef nervt, Ihre Frau/ Ihr Mann sowieso und mit dem Lottogewinn war‘s auch mal wieder nix. Dann könnte man doch, angenommen man ist noch im Besitz der bereits erwähnten Artikel, nun ja einfach mal so richtig die Sau rauslassen. Also, worauf warten Sie noch? Jedermann hat doch sicher für solche Situationen wenigstens Kettensäge, Vorschlaghammer oder ähnliches im Schrank. Wenn nicht tut‘s auch eine Axt oder ein Hammer, bzw. eine normale Säge. Wie sowas dann geht zeigen die Youtubevideos für Fortgeschrittene. FrontLINE wünscht viel Erfolg!

Weiterführende Links zum Thema:

http://www.youtube.com/watch?v=sA377-Z9Bp8
http://www.youtube.com/watch?v=RRqmlC4YvyQ
http://www.youtube.com/watch?v=fufXa5ZCP1A





Für die in dieser Ausgabe neu eingeführte Rubrik „Community Watch“ freuen wir uns ein Interview mit den Jungs des Warhammer-Portals präsentieren zu dürfen. Neben allgemeinen Hintergrundinformationen erwähnen die Jungs auch ein neues Projekt. Man darf gespannt sein.

Stellt euch am Besten kurz einmal unseren Lesern vor.

Teclis: *Mein Name ist Dominique „Teclis“ Falkenberg und ich bin einer der Mitbegründer von Warhammer-Portal.de. Ich bin derzeit für den Inhalt und für die Organisation der Seite verantwortlich. Ich gucke was gebraucht wird, werte Feedback aus und führe zur Not auch eigenständige Veränderungen durch. Falls jemand Probleme hat, kann er sich gerne bei mir melden, ich werde versuchen ihm zu helfen oder das Problem an die richtige Person weiterleiten. Ich bin sozusagen die Mutti für alles. Oder doch eher Papi.*

Matt: *Hallo, ich bin Matt, ich bin zuständig für die Öffentlichkeitsarbeit, die PR, die Interviews und dafür verantwortlich, dass unsere User stets die aktuellsten News auf Warhammer-Portal.de vorfinden. Der Coder ist derzeit in der Matrix und lässt seine Grüße ausrichten.*

Woher kennt ihr euch und wie seid ihr auf die Idee gekommen eine Warhammer Online Fansite ins Leben zu rufen?

Teclis: *Jens, unseren Coder, kenne ich schon seit dem Kindergarten und fast genauso lange machen wir beide schon Webseiten zusammen. Mehr oder weniger erfolgreich, aber wir haben uns immer weiter entwickelt und auch durch Kritik viel dazu gelernt.*
Als wir dann einmal auf die MMO Schiene durch Silkroad Online gelangt sind, haben wir uns entschlossen eine Fanseite dafür zu machen. Als mir dann Jens eines Tages von den Warhammer Büchern erzählte und mir eine News von Warhammer Online zeigte, sowie Bilder, dachte ich mir so: „Okay wir schließen die Silkroad Online Seite und investieren unsere Zeit in Warhammer Online“

Matt: *Ich kam durch Teclis kurz nachdem Warhammer-Portal gegründet wurde mit hinzu. Wir gingen in eine Klasse und er hat mir das Ganze sozusagen aufgeschwatzt. Nach vielen Englisch- und Freistunden, in denen er mir das Warhammer Universum versucht hat näher zu bringen und mir den Job als Newsschreiber schmackhaft gemacht hatte, habe ich mich dann doch breitschlagen lassen und kurzerhand auch die erste News verfasst. Seitdem besteht das Team, und hat sich nur marginal, und meist auch nur kurzfristig verändert, zu erwähnen wäre da aber vielleicht noch unser bisheriger Haus- und Hofgrafiker Lui, dem wir eine Menge zu verdanken haben.*



Wie lange gibt es euch bereits und wie viele User umfasst eure Community derzeit?

Teclis: *Unsere erste eigenständige Warhammer-Portal.de Version ging am 08.02.2007 zu Jens seinem Geburtstag online. Mitten in der Nacht wurde sie fertiggestellt und alle wichtigen News übernommen. Am 16.03.2007 erschien dann Matt´s erste offizielle News auf unserer Seite und er feierte damit seinen Einstand. Auch heute versorgt er uns noch täglich mit den neuesten News rund um die Warhammer Online Szene. Wir haben derzeit 1592 User, Tendenz steigend.*

Worin unterscheidet ihr euch von anderen Warhammer Online Communities und was macht euch zu etwas ganz besonderem?

Teclis: *Mit unserer Nähe zu den Fans, da wir selbst auch Fans sind, sind wir im Gegensatz zu den anderen Communities etwas besonderes. Wir selber hatten am Anfang keine Ahnung von diesem Spiel und möchten allen Neulingen die Chance geben offen ihre Fragen zu stellen, ohne vielleicht gleich geflamed zu werden.*

Matt: *Wir sind stets zuvorkommend und freundlich, wenn Probleme bestehen können diese an uns weitergeleitet werden, und mir persönlich ist es immer besonders wichtig, dass gerade die kleinen Dinge umgehend bearbeitet werden. Ansonsten ist jeder eingeladen selbst zu erkunden warum wir etwas besonderes sind, ihr werdet sehen, dass ihr es nicht bereuen werdet.*

Teclis: *Des Weiteren haben wir keinen großen Hoster im Nacken sitzen. Alle Kosten, die für Gewinnspiele, Design, Webspace oder sonstige Kleinigkeiten anfallen, werden vom Kern übernommen und bezahlt. An einigen Stellen mussten wir dadurch Abstriche machen, doch wir probieren ständig unser Möglichstes, um für die Fans da zu sein.*



Wie viel Zeit investiert ihr täglich ungefähr in euer Projekt?

Teclis: *Ich persönlich investiere täglich Zeit ins Projekt. Derzeit bin ich Zivildienstleistender mit relativ komischen Arbeitszeiten, was dadurch zum Beispiel das News schreiben unmöglich macht. Dennoch setze ich mich jeden Morgen und Abend an den Rechner, um zu sehen was es neues im Forum gibt, um bei Problemen zu helfen. Ich denke Jens kann bestätigen, wenn ich auf die vielen internen Beiträge von mir verweise, was geändert oder hinzugefügt werden muss. Ich glaube sogar, dass er schon oft vor einem Herzinfarkt stand, wenn er am nächsten Morgen das Interne geöffnet hat und dann mal 10 oder mehr neue Beiträge von mir zum Vorschein kamen.*

Matt: *Ist das übertrieben, wenn ich sage 24 h am Tag und 7 Tage die Woche? Solange wie ich wach bin, bin ich im Internet, der Laptop klebt eigentlich schon an meinen Fingern, und die F5 Taste ist schon verblichen. Ich gucke minütlich alle meine Quellen ab, auf der Suche nach dem kleinsten, interessanten Fetzen Information. Jens verbringt aber denke ich aktiv, auch fast mit am meisten Zeit mit unserer Seite, da es kaum einen Tag oder eine Woche ohne irgendwelche Coderaufgaben gibt.*

Was sind eure Ziele für die Zukunft?

Teclis: *Unsere Ziele sind klar definiert. Wir wollen weiter so aktiv bleiben wie wir es jetzt sind. Wir wollen eine Webseite bieten, welche Warhammer Online zeigt und Informationen für alle Spielertypen bereit stellt.*

Matt: *Ganz klar und knackig formuliert: eine vollständige Datenbank aller Monster, Items und wichtigen Dingen aus Warhammer Online. Eine aktive Community und einfach so weiterzumachen wie bisher und unsere Seite weiter etablieren. Wenn ich mal wieder für Jens schreiben darf, eine Zeit in der man vielleicht mal sagen kann: Fertig!*
Aber ehrlich gesagt, denke ich nicht, dass die je kommen wird, der Kölner Dom lässt Grüßen.

Sucht ihr noch Teammitglieder? Wenn ja was erwartet diese und was sollten sie mitbringen?

Teclis: *Selbstverständlich suchen wir noch weitere Mitglieder. Mir ist vor allem wichtig, dass egal in welchem Bereich dieses Mitglied arbeitet, es ins Team passt. Wenn ich mal wieder einen meiner Anfälle habe und rumschreie, muss er das verstehen und damit klar kommen. Matt kennt das nur zu gut, wenn ich immer geschrieen hab, dass dort noch ein target="_blank" fehlt und wie man die Links schreibt. Grundsätzlich nehmen wir keinen blindlinks auf, wir möchten die Person erst einmal kennen lernen und sehen dann, ob er passt oder nicht. Grundsätzlich freuen wir uns aber über jede Unterstützung.*

Matt: *Was sollte er mitbringen, Zuverlässigkeit ist, denke ich, sehr wichtig und das ist so eine Sache, die muss man sich sicher immer erst erarbeiten. Aber ich persönlich möchte mich darauf verlassen können, wenn ich von früh bis abends mal studieren bin, das da auch wirklich jede News im Verlaufe des Tages kommt und ich nicht abends alles erst nachholen muss. Na ja und schreiben sollte man können.*

Möchtet ihr abschließend noch etwas erwähnen was noch nicht zur Sprache gebracht wurde?

Matt: *Was könnte man sonst noch erwähnen, wir freuen uns über jeden Besucher und ihr solltet in den nächsten Wochen und Monaten die Augen offen halten, denn wir werkeln in unserem Ideen-Keller schon seit Wochen fieberhaft an einem schicken neuen Projekt. :-)*

Dann bedanken wir uns für dieses nette und interessante Gespräch und wünschen euch viel Erfolg bei eurem neuen Projekt!





Für diese Ausgabe freuen wir uns, Ihnen zwei Personen präsentieren zu dürfen, deren Bekanntheitsgrad in nächster Zeit hoffentlich drastisch ansteigen wird. Den beiden ist es zu verdanken, dass wir in dieser Ausgabe einen Comic abdrucken konnten. Neben diesem gibt es mittlerweile noch einige weitere Comics auf der Homepage der Gilde zu bewundern. Dabei bemerkt man, bei den neueren Comics, sehr gut den künstlerischen Fortschritt, seit den ersten zeichnerischen Versuchen. Empfehlungen der Redaktion sind, unter anderem, so interessant klingende Namen wie „Hexerfetisch“, „Schnecken checken“ und „Wir haben uns verfahren“. Natürlich haben uns die beiden Künstlern auch Rede und Antwort gestanden. Das Gespräch lesen Sie am Besten direkt im Anschluss, bevor Sie auf der folgenden Seite den Comic mit dem klingenden Namen „Kollisionsabfrage“ bewundern können.

Stellt euch doch einmal kurz unseren Lesern vor.

Jodis: *Hiho! Ich bin die Daniela. Ich komme aus Essen mitten im Pott und besitze den Gildensonderstatus einziges weibliches Mitglied zu sein. Ich bin gestaltungstechnische Assistentin, was mir bei den Comics, Artworks und Signaturen die ich zeichne sehr zugute kommt.*



Chimehra: *Servus! Ich heiße Daniel und komme aus Bayern. Seit über einem Jahr bin ich normalchaotisches Mitglied bei Bloodthirst. Ich arbeite als Softwareentwickler mit C++ in der Nähe von Regensburg.*



Wie kamt ihr dazu Comics zu zeichnen?

Chimehra: *Aaaaaaaaaalso... Danni hatte mir früher schon öfter mal Artworks in Bleistift gezeigt. Das erste Comic, wenn man es überhaupt Comic nennen mag, ergab sich aus einem TS-Insider. Dieses erste Skript mussten wir sogar abfotografieren, weil kein Scanner bereit stand *gg*. Es war übrigens ein Ork in Uncle Sam Montur... Ich hab‘ das Ding nachher noch etwas grafisch am PC bearbeitet und koloriert. Jo, das war eigentlich die Geburtsstunde unseres ersten Comics.*

Jodis: *Ja, ich glaube, es waren sogar die ersten 3 Comics, die ich nur fotografieren konnte *seufz*. Mittlerweile besitze ich einen Scanner und brauche nur noch die Reinzeichnungen einzuscannen. Und für die Zukunft ist ein Grafiktablett in Planung.*

Chimehra: *Aus dem Nähkästchen geplaudert... Danni arbeitet zur Zeit an einer Comic-Storyline, sozusagen eine fortlaufende Geschichte mit übergreifender Handlung. Mehr wird aber nicht verraten.*

Wer oder was liefert euch die Ideen zum Zeichnen?

Jodis: *Übelste Situationskomik. Wenn wir genervt von der Gildenbeta sind...*

Chimehra: *...und wir sind öfter genervt von der Gildenbeta...*

Jodis: *Wenn wir uns über einen TS-Spruch schlapplachen oder uns einfach aus witzigen Situationen oder Geschichten aus dem TS eine kleine Geschichte zusammenspinnen können...*

Chimehra: *Zusammengefasst... jeder von Bloodthirst trägt ein bischen dazu bei neue Ideen zu finden.*

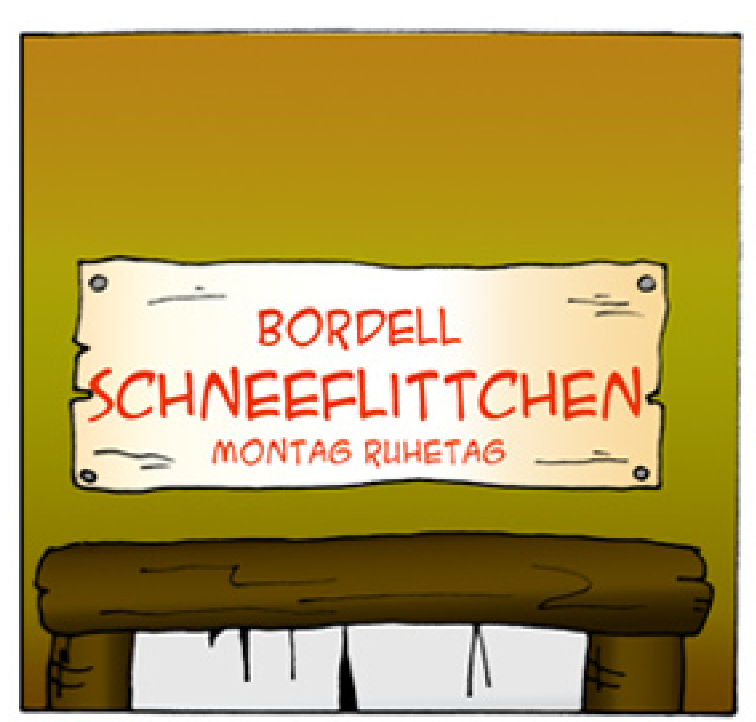
Möchtet ihr noch jemanden Grüßen oder auf irgendetwas hinweisen?

Chimehra: *Wir grüßen an dieser Stelle die schwärzeste Gilde der Welt, unsere Jungs von Bloodthirst! Danke für eure Unterstützung.*

Jodis: *Und außerdem unsere Orberraner, die sich ruhig auch mal wieder melden dürfen. ;)*

Chimehra: *Und natürlich das FrontLINE-Team - danke für das Interview.*







KOLLISIONSABFRAGE

IHR KOMMT HIER NED REIN!

BT|Jodis
BT|Chimehra



Unser Glossar dient dazu, dem Standardspieler die Begrifflichkeiten der Warhammer Online Welt, beziehungsweise der allgemeinen MMORPG Welt, nahezubringen. Wir werden in jeder Ausgabe verschiedenste Begriffe von A-Z erläutern.



Dr. Frontline erklärt - Heute: BUG

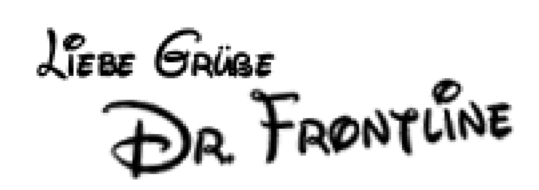
Bug - Die Definition:

Ein Bug (abgeleitet von Big User Gift) ist eine Art Programmfeature, welches von den Programmierern als Easteregg ins Spiel eingebaut wurde. Meist verbünden sich dabei die Programmierer mit den NPCs (Nicht Spieler Charakteren). Diese dienen dann, da sie sich nicht wehren können, oftmals zur Ausführung der Bugs. So verbreiten sie in Verbindung mit einem Bug schon mal gezielt Falschinformationen. Dies führt dann zu Konversationen wie der folgenden zum Beispiel: „Die Quest ist da hinten! Ja wirklich! Da hinten!“. „Aber da hinten ist kein Haus. Nur Wasser!“ „Die Quest ist aber da hinten! Ja wirklich! Da hinten!“. In der Spielergemeinde ist man über Bugs meist geteilter Meinung. Die so genannten Hardcore-Exploiter freuen sich meist über die neuen vorhandenen Möglichkeiten und suchen diese auch stundenlang. Es könnte ja sein, dass man dadurch einen Vorteil anderen Spielern gegenüber erlangt. Die Gelegenheits-Exploiter suchen nicht von sich aus nach vorhandenen Bugs, sondern benutzen diese nur wenn sie zufällig darüber stolpern. Die dritte Gruppe von Spielern, die Buggegner, verabscheuen alle Arten von Bugs. Sobald sie eine solche Eigenheit finden beschweren sie sich bei den Entwicklern in Form von so genannten „Bugreports“, Flames oder sinnlosen Spammposts im Sinne von „Geht nicht!“, „Das ist doch alles Sch****!“ oder ähnliches. Dies führt meist dazu, dass die Entwickler es sich doch nochmal überlegen und ihre hart erarbeiteten Features mit einem als „Bugfix“ bekannt gewordenen Patch wieder aus dem Spiel entfernen. Die schlussendlich letzte Gruppe von Spielern sind die, die man auch als „die Harten“ bezeichnet. Sie benutzen weder absichtlich noch per Zufall Bugs, stören sich aber auch kaum an deren Existenz.

Bugs - Wie man sie findet:

Um Bugs zu finden existieren zwei Wege. Beim Reallifeweg benötigt man nur eine funktionstüchtige Internetverbindung. Mit dieser begibt man sich nun auf die Website des Spieleherstellers und besucht falls vorhanden das dortige Forum. Nahezu bei allen Beiträge die in CAPS, also durch Leute mit kaputter Shift-Taste, geschrieben sind handelt es sich um die bereits erwähnten Bugreports. Hier legen die Spieler den Entwicklern, oder Publishern auf typischer Spielermanier (bei bestimmten Herstellern auch unter dem Begriff „Kleinkindverhalten“ bekannt) ihre Änderungswünsche nahe. Wie in vielen Foren unschwer zu erkennen ist haben Leute mit kaputter Shifttaste somit öfter Bugs, als Spieler mit funktionierender Tastatur. Die zweite Möglichkeit Bugs zu finden läuft unter der Bezeichnung „Ingameweg“. Hierbei führt der Spieler während des Spiels eine Aktion wieder und wieder aus. Spätestens nach dem 1024*2^7. Versuch lässt sich sagen ob die Aktion verbuggt ist oder nicht. Sollte das Spiel bis dahin gecrashed sein - herzlichen Glückwunsch, sie haben (irgendwo) einen Bug gefunden. Falls es nicht beim ersten Mal geklappt hat: Nicht verzweifeln. Übung macht den Meister!

Remember: It‘s a bug not a feature.



Marktplatz

Suche eine funktionierende I-Win-Taste. Gerne auch Tausch gegen Nat Pagle's 101 Tipps zum erfolgreichen Schwertfischen. Bishernur kaputte gefunden. Vielleicht hat ja jemand eine zuviel. /w Talec

***

Biete exklusiven Betacharaktere-Leveldienst, mit diesem Gutschein sogar die ersten 30 Level gratis. Interessenten dürfen sich jederzeit bei mir über /w Talec melden.

***

Ich such übrigens meinen Betainvite in den Tiefen meines Mailfachs aber ich find ihn einfach nicht. BT|DeaDuck

***

Suchen Muse auf Freiwilligenbasis (= 0 Eurobasis). Die Redaktion

***

Suche Batterien für meinen Gameboy. Habe Langweile. Siegfried H.

***

Zwergen-Maschinist verkauft Bölkstoff für bierbetriebenen Rollstuhl

***

Der King ist back! Lang lebe der King! Euer Karl

Suche dringend Ersatzteile für Chaosramme Baujahr 1988! Bitte melden! Befinde mich auf dem Weg zur T4 Burg bei Praag! (Die mit den dicken Mauern und hohen Türmen!) Gruss, C.

***

Suche treue, lebensmüde Kameraden zum gemütlichen Abhängen. Gruss der Henker

***

Versteigere krass geräumige Festung in exzellenter Lage vor Altdorf. Bank-Altdorf

***

Die Sternengarde hat eine neue Homepage...aus Holz! Gut brennbar! www.sternengarde.de

***

Die Bang & Co. KG sucht einen Sprengmeister zur sofortigen Festanstellung! Zauberinnen und Maschinisten bevorzugt!

***

Grüsse gehen raus an alle! Lang lebe die Schlacht! Imbanezz_roxx

***

Hallo hier ist die Front! Suche neues Kanonenfutter! Goblins erhalten bei Meldung Bonusprämie!

Stellenausschreibung: Imperator sucht treue Leibwächter! Ist Ihr Name Darth Vader? Dann sind Sie bereits so gut wie eingestellt! Besoldung nach Absprache.

***

Feuerzauberer ist auf der Suche nach deutscher Gebrauchsanleitung zum neuen Spell Firewall! Die übersetzte aus Taiwan taugt nichts!
Meldet euch in Altdorf in der Feuerzaubererakademie!

***

Luke! Ich bin's - Dein Vater!
Haha! War nur Spass!
Euer Imperator Karl

***

Ich kam, sah und moschte.
LoD_Moagim

***

Angriff ist die beste Verteidigung - es sei den man befindet sich in der Unterzahl!
Anonyme Dunkelelfe

***

Der Rückzug ist eine andere taktische Bezeichnung für den rückwärtigen Angriff!

Zitat eines unbekannten Helden

Möchten Sie auch Grüsse loswerden? Haben Sie etwas verloren und möchten es wiederfinden? Oder vielleicht möchten Sie etwas kaufen bzw. verkaufen? Oder doch lieber tauschen?
Schreiben Sie uns für die nächste Ausgabe mit dem Stichwort „Marktplatz“ an:

frontline@lod-guild.eu

IMPRESSUM

Verlag:
WARmup G. v. f. W.

Sie finden uns direkt an der Front.
But remember: One Step Behind!

Alternativ finden Sie uns auch hier:
http://frontline.lod-guild.eu
#lod-guild | Quakenet

E-Mail:
frontline@lod-guild.eu

Redaktion:
Alexander „Ary“ Bartels
Tobias „Bari“ Rager

Grafik & Layout:
Daniel „Pente“ Seehuber

Anzeigen & Werbung:
Daniel „Pente“ Seehuber

Mit Ideen von:
Darkeyes, Ðot und Progster

Abrufe der letzten Ausgabe bis zum Redaktionsschluss:
18.264

Für Kritik, allgemeines Feedback, Vorschläge, Wünsche etc. schreiben Sie uns eine E-Mail an **frontline@lod-guild.eu**

